



(Foto: Hartmann)

## **Der neunzehnte Brief, in anderen Zeiten, von Ihren Kirchengemeinden in der Region 1 des Kirchenkreises Zossen-Fläming**

**Liebe Menschen in der Nähe  
und Ferne,**

sich getragen fühlen. Das ist wohl etwas, was uns alle verbindet und was der Grund für die „Seniorenbriefe in anderen Zeiten“ ist. Als ich vor 19 Wochen begann die Briefe zu schreiben ging es mir nicht anders als vielen anderen

Menschen. Eine große Hilflosigkeit und Leere breitete sich aus. Viele Fragen sausten durch den Kopf und viele Fragen blieben und bleiben unbeantwortet. Was Corona brachte war noch nicht da. Jedenfalls ging es mir so, dass ich das Geschehen in keine Erfahrung einbetten konnte und mir nicht sagen konnte, so und so wird das mit Corona jetzt gemacht. Wie ein Geländer an einer wackligen Brücke gab es aber etwas, was in allem „Dahin- oder Davonfließen“ Halt gab. Als direkte Kontakte nicht sein sollten wurde am Telefon gesprochen. Es wurden lange Briefe geschrieben. Es wurde sich alter und neuer Texte erinnert, die wir ja schon lange hatten aber deren Tragfähigkeit sich nun neu „beweisen“ konnte. So war die „Andacht für den Hausgebrauch“ ein wesentliches Element der Briefe. Letztens sagte mir ein Leser der Briefe, dass ja nun der Morgensegen von Martin Luther nicht immer und immer wieder vorkommen müsse. Freilich, muss er nicht aber ich hab mich dafür entschieden ihn zu lassen. Martin Luther hat mit solchen Texten den „Hausvorständen“ eine Form des geistlichen Lebens an die Hand gegeben. Mit diesen Texten sollte in den Familien geistliches Leben praktiziert werden. So tun wir es nun schon zum 19. mal in diesen Briefen. In wessen Namen sind wir zusammen? Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Wir sind verbunden mit den Kindern Gottes durch alle Zeit hindurch. Deshalb beten wir einen Psalm. So taten es schon die Kinder Gottes vor weit mehr als 2500 Jahren. Und wir beten gemeinsam als Kinder Gottes, wie es Jesus uns selbst gelehrt hat: „Vater unser im Himmel ...“ und wir erinnern uns der Lieder, mit denen wir und Generationen vor uns Gott beschrieben und besungen haben. Wir stellen uns unter den Segen Gottes. Er möge uns begleiten von Andacht zu Andacht, von Sonntag zu Sonntag von Brief zu Brief.

„Und bis wir uns wieder sehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“.

So ein altes Andachtsformat kann durchaus eine gute Verbindung zwischen uns Menschen und zwischen Mensch und Gott sein. Vielleicht wollen die Säulen im Kreuzgang das deutlich machen und uns daran erinnern. Wir sind hier nicht allein und verloren. In mancher Hilflosigkeit und Leere lässt sich doch etwas finden, an dem wir uns orientieren können und dürfen.

Ihr Diakon Thomas Hartmann

Wieder hat der Brief mehrere Teile.

## Teil 1. Eine Andacht für den Hausgebrauch

**Diese Andacht kann allein (oder mit anderen (auch) am Telefon) gefeiert werden.**

Freude am Lob Gottes

**Eröffnung:** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

### Psalm 92



(Foto: Krankenhauskapelle Helios Klinik Berlin-Buch / Hartmann)

Das ist ein köstlich Ding, dem HERRN danken und lobsingend deinem Namen, du Höchster, des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen auf dem Psalter mit zehn Saiten, auf der Harfe und zum Klang der Zither. Denn, HERR, du lässt mich fröhlich singen von deinen Werken, und ich rühme die Taten deiner Hände. HERR, wie sind deine Werke so groß! Deine Gedanken sind sehr tief.

Die gepflanzt sind im Hause des HERRN, werden in den Vorhöfen unsres Gottes grünen. Und wenn sie auch alt werden, werden sie dennoch blühen, fruchtbar und frisch sein, dass sie verkündigen, dass der HERR gerecht ist; er ist mein Fels und kein Unrecht ist an ihm.

(Auswahl)

### Luthers Morgensegen

**Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus, deinen lieben Sohn, dass du mich diese Nacht vor allem Schaden und Gefahr behütet hast, und bitte dich, du wollest mich diesen Tag auch behüten vor Sünden und allem Übel, dass dir all mein Tun und Leben gefalle. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände. Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.**

„Geh aus mein Herz und suche Freud...“ ist ein „köstliches Sommerlied“. Es kommt so fröhlich daher. So sommerlich frisch. Es beschreibt einen Spaziergang durch die Natur. Ich schaue sie mit den Augen meines Herzens an. Und „sing mit, wenn alles singt.“ Ich kann gar nicht anders, als mit der ganzen Schöpfung Gott loben.

Der Liedtext stammt (Sie wissen es natürlich) von Paul Gerhardt. Er gilt als der wichtigste protestantische Lieddichter nach Martin Luther. Wenn man das Lied hört, könnte man glauben: Paul Gerhardt war ein glücklicher Mensch. In Wirklichkeit aber prägt der dreißigjährige Krieg sein Leben. Dörfer und Städte liegen in Schutt und Asche. Dem Kriegsgräuel folgt der

schwarze Tod, die Pest. Paul Gerhardt muss geliebte Menschen gehen lassen - ein Leben lang. Schon als Kind verliert er seine Eltern. Vier seiner fünf Kinder muss er zu Grabe tragen, ebenso seine Frau.

Der Pastor und Barockdichter zieht sich oft zurück in seine „Schwermuthöhle“, wie er es nannte. Aber sein Glaube gibt ihm Kraft und Hoffnung - über den Tod hinaus. Ein Gottesgeschenk, das Zuversicht ausstrahlt und froh macht. Die Melodie stammt von einem „Vollblutmusiker“: August Harder. Er war in Leipzig Sänger, Pianist, Gitarrist, Komponist und Schriftsteller. Eigentlich hatte er die Melodie für ein ganz anderes Lied geschrieben: „Die Luft ist blau, das Tal ist grün...“

Zu dem Text „Geh aus mein Herz und suche Freud“ gab es auch noch andere Melodien. Aber mit denen wurde niemand so richtig glücklich. Sie strahlten viel zu wenig die Fröhlichkeit des Textes aus.

So kam es dazu, dass ein wunderschöner Text „Geh aus mein Herz“ und eine genauso schöne Melodie zueinander fanden. Das gibt es öfter. Auch im Gesangbuch. Ein fast normaler Prozess. Denn nichts ist doch schöner, als wenn ein Lied überall gern gesungen wird.

1. Geh aus, mein Herz, und suche Freud  
in dieser lieben Sommerzeit  
an deines Gottes Gaben;  
schau an der schönen Gärten Zier  
und siehe, wie sie mir und dir  
sich ausgeschmücket haben,  
sich ausgeschmücket haben.

2. Die Bäume stehen voller Laub,  
das Erdreich decket seinen Staub  
mit einem grünen Kleide;  
Narzissus und die Tulipan,  
die ziehen sich viel schöner an  
als Salomonis Seide,  
als Salomonis Seide.

4. Die Glucke führt ihr Völklein aus,  
der Storch baut und bewohnt sein Haus,  
das Schwäbllein speist die Jungen,  
der schnelle Hirsch, das leichte Reh  
ist froh und kommt aus seiner Höh  
ins tiefe Gras gesprungen,  
ins tiefe Gras gesprungen.



„Urlaub auf dem Bauernhof „ - Nicht die Glucke sondern der „Hahn im Korbe“  
(Foto: R. Maschke)

*(Viele weitere Stophen des Liedes singen wir im August, wenn die Senioren sich wieder treffen.)*

Auch dieses „geistliche Wort“, dreht sich um vertraute und bekannte Liedtexte unseres Gesangbuches und stammt aus „Ich singe Dir mit Herz und Mund“  
Evangelische Volkslieder von der Reformation bis heute“  
(Arbeitshilfe / Lutherisches Verlagshaus Hannover)



(Foto: Pixabay)

**Vater unser im Himmel**, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

## Segensbitte

Gott segne dich, dass es an schweren Tagen heller um dich wird.  
 Gott segne dich, dass Neues in deinem Leben wachsen kann.  
 Gott segne dich, dass du behütet bleibst. So segne dich Gott. Amen.

## Teil 2: Hinweis - Kirche vor Ort und im Fernsehen

Unter bestimmten Auflagen dürfen Gottesdienste gefeiert werden. Erfragen Sie dies bitte in den jeweiligen Büros.

Gottesdienste am 26.07. in	
	Rangsdorf 9.30 Uhr
	Groß Machnow kein Gottesdienst
	Glasow 9.00 Uhr (Dorfkirche)
	Mahlow 10.30 Uhr (Dorfkirche)
	Dahlewitz 9.30 Uhr
	Diedersdorf 11.00 Uhr
Blankenfelde 10.00 Uhr	

(Foto: Hartmann)

**Alle anderen Gemeindegremien, also auch die Seniorenkreise, pausieren und machen Sommerpause. Im 20. Seniorenbrief erfahren Sie dann, wie es mit den Seniorenkreisen im August weiter geht.**

*Falls Sie doch über Internet verfügen, finden Sie unter [www.kkzf.de](http://www.kkzf.de) einige Angebote von Gottesdiensten und mehr in unserem Kirchenkreis und den Gemeinden.*

**Gottesdienst im Fernsehen:** Ein Katholischer Gottesdienst aus der Kirche St. Patrokli Soest (Erzbistum Paderborn) ist am 26.07.2020 um 9:30 Uhr live im ZDF zu sehen.

## Vorankündigung - Nachricht in die Region

Pfarrer André Wiethölter wird sich im Gottesdienst, am 16. August um 10 Uhr in Blankenfelde, der Gemeinde vorstellen. Der Gottesdienst wird voraussichtlich im Garten des Gemeindezentrums stattfinden.

### Teil 3: Was Sie wissen sollen - Der heiße Draht in Ihre Kirchengemeinde:

<p><b>Rangsdorf, Groß Machnow und Klein Kienitz</b> Pfarrerin Susanne Seehaus Tel: 033708/904143 <a href="mailto:susanne.seehaus@kkzf.de">susanne.seehaus@kkzf.de</a></p>	<p><b>Mahlow und Glasow</b> Pfarrerin Ulrike Voigt Tel: 0170 7634171 <a href="mailto:ulrike.voigt@kkzf.de">ulrike.voigt@kkzf.de</a> Büro der Kirchengemeinde 03379/374407</p>	<p><b>!!!!Dieser Hinweis ist auch ganz wichtig!!!!</b></p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p>Caritativer Dienst Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Blankenfelde-Mahlow</p> <p style="text-align: center;"><b>03379 – 37 95 74</b></p> <p>Alle Senioren und Menschen in Blankenfelde-Mahlow, die sich aufgrund der Virussituation, Hilfe beim Einkauf wünschen, sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden.</p> <p style="color: red; font-weight: bold;">Auch Helfer melden sich bitte unter dieser Nummer!</p> </div>
<p><b>Dahlewitz und Diedersdorf</b> Pfarrer Karsten Weyer Tel: 03379/372161 <a href="mailto:karsten.weyer@kkzf.de">karsten.weyer@kkzf.de</a></p>	<p><b>Für Blankenfelde und Jühnsdorf</b> <b>Pfarrer André Wiethölter</b> Tel: 017656764407 oder über das Büro und evtl. Anrufbeantworter Tel. 03379/372778</p>	
<p><b>Es ist Urlaubszeit! - Eventuell Vertretungszeit!</b></p>		

### Teil 4. Rätselhaft, spielerisch und kreativ

„... schau an der schönen Gärten Zier ...“ So ein Garten kann einen beschäftigen. Nachfolgendes eignet sich vielleicht für einen Regentag.

**Welches Kräuterlein versteckt sich hier?**

Die Buchstaben in den fett umrandeten Kästchen ergeben das richtige Kräuterlein:

<b>Jahreszeit</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>welke Blätter</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>Gartenschädling</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>nützliches Insekt</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>Laubbaum</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>Monatsname</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>Gartengerät</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>Frühlingsblume</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							
<b>magenberuhigendes Heilkraut</b>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px; border: 2px solid black;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>							

Hier ist alles durcheinander geraten! Setzen Sie das Buchstabengewirr richtig zusammen, so ergibt sich jeweils ein Blumenname:

E B S C H S M S Ü L L U L E	_____
REGAEIN	_____
KEENL	_____
KKIARESORNE	_____
SESARIZ	_____
CHNELVIE	_____



(Foto: Hartmann)

Was fehlt denn hier?

Ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben:

Rosen- \_ \_ R \_ \_ ß

Rosen- \_ \_ F T

Rosen- \_ A \_ T \_ N

Rosen- \_ CH \_ R \_

Rosen- K \_ \_ A \_ I \_ R

Rosen- \_ L \_ \_ T

Rosen- \_ E L

Rosen- \_ Ü \_ \_ E \_

Rosen- \_ A \_ S \_ R

Rosen- H \_ CK \_

## Blumige Briefkarten

Selbstgebastelte Blumenkarten sind, wann immer sie Verwendung finden, ein ganz persönlicher Gruß.

**Material: Briefkarte / Sprühkleber / Klebestift/ getrocknete Blütenblätter / Schere**

Folie oder Zeitungspapier schützt den Arbeitsplatz vor Kleber. Die Briefkarten werden abgedeckt, sodass nur der Bereich zu sehen ist, der mit Blütenblättern dekoriert werden soll.

Man kann eine Ecke, einen Rand oder eine beliebige Form wählen. Die Freifläche wird mit Kleber besprüht oder bestrichen und mit Blütenblättern belegt. Blätter sofort vorsichtig aber fest andrücken.

(Teil 4 unter Verwendung von „Bausteine Altenarbeit“  
Bergmoser + Höller Verlag AG)

## Teil 5. DIES und DAS

Mal angenommen die **Mehrtagesfahrt für Senioren nach Graal-Müritz** kann tatsächlich vom 4.10. bis 9.10.2020 stattfinden. Wer würde mitkommen? Bitte melden Sie sich bei mir!

## Die Sonnenblume

Sie erinnern sich an den letzten Brief?

Ich habe mir dann tatsächlich eine Sonnenblume im Topf gekauft und in unseren Garten gepflanzt.

Auf dem Weg Richtung Saarmund fand ich aber auch dieses schöne Feld.



(Foto: Hartmann)

Falls Sie dem Brief ein Bild oder Text beisteuern möchten, melden Sie sich bitte bei mir. **Und nun wie immer ...**

... Sie wissen ja!!!

Wenn was sein sollte rufen Sie an oder schicken eine Brieftaube oder ...

Sonja Schmidt (für Mahlow) 0152 53736889

Thomas Hartmann 03379 38857